



Ankündigung und Einladung

Kongress zur Freire-Pädagogik

**„Dialogisches Denken und
Bildung als Praxis der Freiheit.**

**Mit Freire den Herausforderungen einer
inklusiven Gesellschaft begegnen“.**

9. – 11. November 2018 in Hamburg

Paulo Freire Kooperation e.V. und
Fakultät für Erziehungswissenschaft
der Universität Hamburg

Der brasilianische Pädagoge Paulo Freire (1921-1997) ist eine Ikone der kritischen Pädagogik. Sein Wirken und Werk erfährt bis heute weltweite Anerkennung und Resonanz. Auf dem geplanten Kongress geht es um eine Bestandsaufnahme des Wirkens von Freire in verschiedenen Ländern und Arbeitsbereichen.



Paulo Freire Kooperation

e.V. Wissenschaftliche Gesellschaft

www.freire.de

Die Vielfalt der Anwendungsfelder soll einem breitem Fachpublikum und der öffentlichen Debatte präsentiert werden. In Zeiten der Globalisierung und Digitalisierung sind die Erfahrungen mit seiner Pädagogik neu zu bewerten. Auch die Debatte um die theoretischen Grundlagen einer *Theorie der Dialogischen Pädagogik* soll weitergeführt werden. Freires Denken bündelt die humanistische Tradition und positioniert sie neu im Kampf um friedliche Formen eines inklusiven Zusammenlebens mit der Teilhabe aller an den Ressourcen - global, regional, lokal, eingebunden in die Auseinandersetzungen um ‚gender‘, ‚class‘ und Rassismus.

Auf der Tagung sind verschiedene Diskussionsforen geplant. Wir bitten um Beiträge und freuen uns über Projekte, die sich vorstellen. Parallel zu den Foren werden Workshops zu praktischen Umsetzungen von Freires Ansätzen angeboten.

Tagungsprogramm und Anmeldungsmodalitäten unter

www.freirehamburg2018.de



9. – 11. November 2018
Universität Hamburg

Kongress zur Freire-Pädagogik